

Gemeindeamt Hainzenberg

6278 Hainzenberg, Dörfel 360 • Bezirk Schwaz - Tirol
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 5/2013 vom 04.07.2013 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

BESCHLÜSSE:

Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Punkt 2):

Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes – Luxner Josef

Der Gemeinderat von Hainzenberg beschließt einstimmig, den vom Ingenieurkonsulenten für Raumordnung und Raumplanung Dipl.-Ing. Andreas Lotz erstellten Entwurf PN. 914, Planbezeichnung flwhai0313 Luxner, über die gegenständliche Änderung des Flächenwidmungsplanes nach § 64 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56 i.d.g.F., ab 08.07.2013 vier Wochen lang im Gemeindeamt Hainzenberg während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen: Der Entwurf sieht die Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 80 KG Hainzenberg von derzeit Freiland (FL) in künftig „Sonderfläche Hofstelle“ (SLH) vor sowie der Umwidmung der Parzelle .31 und einer Teilfläche der Parzelle 80 KG Hainzenberg von derzeit „Sonderfläche Hofstelle“ (SLH) in künftig Freiland (FL) vor.

Zugleich stimmt der Gemeinderat der gegenständlichen Änderung des Flächenwidmungsplanes einstimmig zu und wird somit gemäß § 70 i.V.m. § 64 TROG die Erlassung folgender Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg beschlossen:

Der bezeichnete Bereich einer Teilfläche der Parzelle 80 KG Hainzenberg wird von derzeit Freiland (FL) in künftig „Sonderfläche Hofstelle“ (SLH) sowie die Parzelle .31 und eine Teilfläche der Parzelle 80 KG Hainzenberg von derzeit „Sonderfläche Hofstelle“ (SLH) in künftig Freiland (FL) umgewidmet.

Begründung:

Mit der gegenständlichen Umwidmung wird die Widmung im Zuge der Hofübergabe an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst.

Dieser Beschluss wird jedoch erst rechtskräftig, wenn innerhalb der Auflagefrist keine Einwände gegen die Umwidmung erhoben werden.

Zu Punkt 3):

Beratung und evtl. Beschlussfassung Heizölbestellung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Bestellung von 13.000l Heizöl leicht Schwechat 2000 beim Billigstbieter Firma Eurotank Sinnesberger. Der Preis beträgt EUR 71,30 je 100l netto).

Zu Punkt 4):

Beratung und Beschlussfassung über Anpassung Zinsaufschlag für Darlehen

Die Gemeinde Hainzenberg hat bei der Hypo-Tirol-Bank AG noch zwei Darlehen mit einer Gesamtsumme von EUR 261.861,41 per 31.12.2012 mit einer Restlaufzeit von 12 Jahren aushaftend. Die Bank sieht sich aufgrund des niedrigen Zinsniveaus (Leitzins der EZB) gezwungen, den ursprünglich mit 0,15% festgesetzten Aufschlag auf den 6-Monats-EURIBOR auf nunmehr 0,65% anzuheben.

Das ursprüngliche Schreiben der Hypo-Tirol-Bank sah noch einen Aufschlag von 0,95% vor und konnte durch einen Einspruch der Gemeinde auf 0,65% gesenkt werden.

Nach Rücksprache mit Gemeindevorstand Helmut Wolf werden derzeit neue Darlehen mit Aufschlägen von bis zu 1% aufsichtsbehördlich genehmigt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mangels Alternative das Angebot der Hypo mit 0,65 % Zinsaufschlag anzunehmen.

Zu Punkt 5):

Beratung und Beschlussfassung über Beitrag zu Asphaltierungskosten Eberharter Peter

Bei Asphaltierungsarbeiten der Hofstelle im Bereich Bichl 260 von Herrn Peter Eberharter wurde gleichzeitig eine Fläche im Ausmaß von ca. 50m² des öffentlichen Gutes aufgrund unklaren Grenzverlaufes versehentlich mitasphaltiert. Herr Eberharter hat nun einen Antrag auf Asphaltierungskostenübernahme für jene 50m² gestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Eberharter einmalig EUR 1.000,00 für die Asphaltierung des öffentlichen Gutes zu ersetzen.

Zu Punkt 6):

Anschaffung Regale für Archiv

Es ist geplant, Hochregale für das Gemeindearchiv anzuschaffen. Es wurden diverse Regalsysteme verglichen und Angebote eingeholt. Die günstigste Variante stellt das Regalsystem IDEA5 von der Fa. SIMA lt. Angebot Hagebau-Markt Aschau in Höhe von EUR 1.078,68 dar.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung des Regalsystems lt. Angebot Hagebau-Markt Aschau in Höhe von EUR 1.078,68.

Zu Punkt 7):

EDV-Umstellung Buchhaltungsprogramm k5

Im Lauf der nächsten 2 Jahre wird von der Fa. Kufgem EDV GmbH die neue Buchhaltungssoftware namens „k 5 – Finanzmanagement“ ausgerollt. Es liegt nunmehr ein Aktionsangebot auf Umstellung vor, welches bis 30.09.2013 Gültigkeit hat.

Das Angebot sieht für die Umstellung einmalige Kosten in der Gestalt einer Dienstleistungspauschale (Softwareinstallation inkl. Einschulungen) in Höhe von EUR 3.600,00 netto vor. Die laufenden Wartungsgebühren wurden vonseiten der Kufgem ebenfalls überarbeitet und sollen für kleine Gemeinden kostengünstiger werden – im Falle der Gemeinde Hainzenberg von derzeit 301,63 / Monat auf 284,88 / Monat sinken.

Die Ausgaben werden erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Umstellung (voraussichtlich 2014) in Rechnung gestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vergünstigte Umstellungsangebot der Fa. Kufgem in Höhe von EUR 3.600,00 netto anzunehmen.

Zu Punkt 8):

Personalangelegenheiten: Änderungen Waldaufseher-Kollektivvertrag

Der Punkt wird vertagt.

Zu Punkt 9):

Personalangelegenheiten: Anstellung einer Kindergartenassistentin

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, diesen Punkt, da es sich um personenbezogene Angelegenheiten handelt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Öffentlich kundgemacht wird, dass Frau Monika Riepler, geb. 26.02.1977, zum Eintritt am 02.09.2013 befristet für das Kindergartenjahr 2013/14, das ist bis zum bis 10.07.2014 (mit Option auf erneute Beschäftigung im Kindergartenjahr 2014/15) einstimmig beschäftigt wird. Das Dienstaussmaß beträgt 55 %, das sind 22 Wochenstunden. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 2012 (Entlohnungsschema I e).

Zu Punkt 10):

Sammlungen

entfällt

Zu Punkt 11):

Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über den Abrechnungsstand des Um- und Erweiterungsbaues der Hauptschule Zell am Ziller.

Für die Gemeindechronik soll ein Tonaufzeichnungsgerät Zoom H2N angeschafft werden.

Der Bürgermeister informiert über ein Gespräch mit Herrn Kaltenbrunner betreffend Hotelprojekt Unterberg. Am 17.07.2013 findet um 18:00 Uhr ein Gespräch mit dem Planungsverband und Vertretern der Almdorf statt, zu welchem der Bürgermeister den Gemeindevorstand einlädt.

Für die Errichtung des Altenwohn- und Pflegehauses Mayrhofen findet demnächst ein Architektenwettbewerb statt.

Bürgermeister-Stellvertreter Armellini regt die Anschaffung von Panoramatafeln an.

GV Kreidl regt an, dass der Dorfbrunnen gereinigt werden soll (Algenbefall).

GV Kreidl hat sich die LAWA-Studie zum geplanten Hochbehälterneubau angesehen und führt an, dass ihm das Zahlenwerk gekünstelt erscheint. GV Dornauer erkundigt sich, ob die Planungskosten in der LAWA-Studie enthalten sind. Außerdem erscheinen diesem die angeschätzten Kosten für die neu zu fassende Quelle mit EUR 30.000,00 deutlich zu niedrig angesetzt.

GRin Haas erkundigt sich über die Oberflächenwasserproblematik im Bereich Penzingwiesl beim Bauvorhaben Kröll Manuel.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:
Georg Wartelsteiner